

1	Einleitung.....	5
2	Eine kleine Geschichte der ZIB-Debatte	9
2.1	Erste Phase: Der Beginn – Vorwurf und Antwort	11
2.1.1	Die Eröffnung von Harald Müller	11
2.1.2	Der Beitrag von Schaber und Ulbert	14
2.1.3	Kurze Antwort auf Müller: Der Beitrag von Schneider	15
2.1.4	Lange Antwort auf Müller: Der Beitrag von Keck	16
2.2	Zweite Phase: Zwischenbilanz und die Konter auf die Konter	19
2.2.1	Erste Zwischenbilanz: Der Artikel von Risse-Kappen.....	19
2.2.2	Konter gegen Keck: Der Beitrag von Schmalz-Bruns	22
2.2.3	Zweiter Konter gegen Keck: Der zweite Beitrag von Harald Müller	24
2.3	Dritte Phase: Neue Ideen und Anregungen.....	26
2.3.1	Der Artikel von Zangl.....	26
2.3.2	Die Ideen von Prittwitz	27
2.3.3	Anregungen von Genschel und Plümper	28
2.3.4	Der Beitrag von Jaeger.....	29
2.4	Vierte Phase: Der Endspurt	31
2.4.1	Der Beitrag von Zangl und Zürn	32
2.4.2	Der Artikel von Michael Müller.....	34
2.4.3	Nochmal Otto Keck.....	35
2.4.4	Innovation von Schimmelfennig	37
2.4.5	Der Beitrag von Zehfuß	38
2.5	Fünfte ‚Phase‘: Der Abschluss von Holzinger.....	40
2.6	Kleines Fazit.....	43

3	Begriffliche Klarheit.....	45
3.1	Das Problem der Sprache in der Wissenschaft.....	46
3.1.1	Sprache innerhalb der Debatte in „Ethik und Sozialwissenschaften“.....	47
3.1.2	Sprache bei Konegen/Sondergeld.....	53
3.1.3	Sprache bei Dreier.....	56
3.1.4	Praktische Anwendungen bei Druwe und Motyl.....	58
3.1.5	Zusammenfassung.....	60
3.2	Begriffsethik und Rationalitätspostulat – Gibt es <i>das</i> Kriterium der begrifflichen Klarheit?.....	61
3.2.1	Die Idee des Rationalitätspostulates bei Druwe und seine Probleme.....	61
3.2.2	Begründungsversuch eines Klarheitskriteriums von Begriffen.....	64
3.2.3	Formulierung eines eigenen Klarheitskriteriums.....	66
3.3	Zwischenergebnis.....	68
4	Eine kleine Analyse der ZIB-Debatte.....	69
4.1	Die Ausdrücke <i>ZIB-Debatte</i> und <i>Kern</i>	70
4.2	Analyse.....	73
4.2.1	Der Ausdruck <i>ZIB-Debatte</i>	73
4.2.2	Der Ausdruck <i>Kern</i>	76
4.2.3	Klare Charakterisierung des Ausdrucks <i>Kern der ZIB-Debatte</i>	77
4.3	Kritische Betrachtung.....	78
5	Analyse Teil I: Zentrale Ausdrücke, die theoretische Konzepte bezeichnen.....	81
5.1	Erste Runde.....	82
5.1.1	Der erste Beitrag von Harald Müller (1994).....	82
5.1.2	Der erste Beitrag von Otto Keck (1995).....	85
5.1.3	Kurzer kritischer Blick.....	87
5.2	Zweite Runde.....	88
5.2.1	Der zweite Beitrag von Harald Müller (1995).....	88

5.2.2	Der zweite Beitrag von Otto Keck (1997)	90
5.2.3	Kurzer kritischer Blick	91
5.3	Analyse der ersten und zweiten Runde.....	92
5.3.1	Der Ausdruck <i>RCA</i>	92
5.3.2	Der Ausdruck <i>Spieltheorie</i>	96
5.3.3	Der Ausdruck <i>TKH</i>	99
5.3.4	Der Ausdruck <i>Konstruktivismus</i>	101
5.3.5	Zwischenergebnis	102
6	Analyse Teil II: Die Ausdrücke strategisches Handeln, kommunikatives Handeln und Kommunikation	105
6.1	Erste Runde.....	106
6.1.1	Der erste Beitrag von Harald Müller (1994).....	106
6.1.2	Der erste Beitrag von Otto Keck (1995)	108
6.2	Zweite Runde.....	112
6.2.1	Der zweite Beitrag von Harald Müller (1995).....	112
6.2.2	Der zweite Beitrag von Otto Keck (1997)	114
6.3	Analyse.....	115
6.3.1	Der Ausdruck <i>strategisches Handeln</i>	115
6.3.2	Die Ausdrücke <i>kommunikatives Handeln</i> und <i>Kommunikation</i>	118
6.3.3	Zwischenergebnis	123
7	Schluss	125
8	Literaturverzeichnis	127